



Düftkerzen

<https://www.we-go-wild.com/duftkerzen-selber-machen/>

Wachsgranulat

Das ist die Basis für diese Anleitung.

Entweder du schmelzt Wachsreste aus alten Kerzen oder du kaufst dir über Amazon Kerzenwachsgranulat.

Du kannst auch gerne etwa Farbe ins Spiel bringen. Verwende dafür einfach etwas Lebensmittelfarbe.

Pass aber auf, dass du nicht zu viel davon nimmst. Sonst ist von der Deko nicht mehr viel zu sehen.

Eine Alternative zur Lebensmittelfarbe sind Wachsmalstifte.

Wofür du dich auch entscheidest: Die Farbe muss in das Wachs, wenn du es im Wasserbad gerade zum Schmelzen bringst.

Kerzendocht zum Duftkerzen selber machen

Es gibt die verschiedensten Arten. Runde, eckige, gewachste und ungewachste Döchte.

Und dann gibt es sie auch noch in den verschiedensten Längen und Stärken.

Dünne Döchte solltest du nehmen, wenn dein Glas einen Durchmesser von ca. 5 cm hat.

Alle größeren Gläser brauchen einen kräftigeren Döcht.

Verwende im Zweifelsfall lieber einen dickeren als zu dünnen Döcht.

Zudem brauchen wir für unsere Duftkerzen gewachste Döchte.

Solltest du dir einen ungewachsenen besorgt haben, musst du diesen vorher wachsen.

Dafür schmelzt du etwas Kerzenwachs und tunkst den Döcht so lange hinein, bis er sich mit Wachs vollgesaugt hat.

Das Ganze wiederholst du 3-4 Mal.

Ein Holzstäbchen oder eine Klammer können beim Platzieren des Döchts sehr hilfreich sein.

Formen oder Gläser zum Befüllen

Fürs Duftkerzen selber machen brauchst du natürlich auch ein Gefäß, in das du das Wachs später gießt.

Dafür kannst du hübsche Gläser kaufen, ein altes Marmeladenglas verwenden oder das Wachs in kleine Förmchen füllen.

Wichtig ist nur, dass die Form hitzebeständig ist.

Vergiss aber nicht vorher abzumessen, ob der Döcht lange genug für das Glas ist.

Duft und Deko

Ätherische Öle sorgen für Duft in der Kerze. Verwende dafür dasselbe, dass du sonst für Naturkosmetik oder die Duftlampe verwendest.

Um deine Kerze zum Duften zu bringen, kannst du aber auch frische Zutaten verwenden.

Diese sehen gleichzeitig als Deko hervorragend aus.

Von Kaffeebohnen über getrocknete Orangenscheiben, Zimtstangen bis hin zu Blüten – ganz egal worauf du Lust hast.

Du kannst so ziemlich alles als Deko verwenden, was dir gefällt. Achte allerdings darauf, dass du brennbare Materialien,

an der Seite der Form platzierst und niemals in der Nähe des Döchts. Im Zweifelsfall verzichtest du auf brennbare Materialien.

Hast du das Material beisammen, kannst du auch schon mit Duftkerzen selber machen beginnen.

Schritt 1: Wachs schmelzen lassen

Zu Beginn zerkleinerst du die Wachsreste, die du für die Duftkerze verwenden möchtest.

Entferne Unreinheiten und abgebrannte Döcht Reste.

Wie viel Wachs du ungefähr benötigst, findest du heraus, indem du deine Wachsreste vor dem Schmelzen in das Kerzengefäß gibst.

Diese Menge nimmt etwas mehr Platz ein, als das geschmolzene Wachs. Gib also noch etwa 2 EL dazu.

Nun gibt das Wachs in ein Wasserbad und lass es auf mittlerer Hitze vollständig schmelzen.

Schritt 2: Formen vorbereiten

Während das Wachs langsam vor sich hin schmelzt, kannst du schon die gewünschten Kerzenformen vorbereiten.

Achte darauf, dass diese hitzebeständig sind.

Nimm den vorgewachsenen Döcht und platziere ihn in der Mitte der Form. Falls der Döcht einen Metallfuß hat,

kannst du ihn mit etwas Wachs am Boden ankleben.

Befestige das andere Ende an einem Holzspieß. Lege diesen so auf das Gefäß, dass der Döcht vertikal zum Boden und in der Mitte hängt.

Schritt 3: Kerze einfärben

Wenn du bunte Kerzen haben möchtest, kannst du jetzt die Farbe zum geschmolzenen Wachs hinzugeben.

Verteile sie ordentlich durch gleichmäßiges Rühren.

Schritt 4: Kreiere deinen Kerzenduft

Beim Duftkerzen selber machen kannst du zwischen ätherischen Ölen und frischen Zutaten wählen.

Die Variante mit den Ölen ist sicherlich die einfachere und schnellere Methode.

Lass das Wachs ein wenig abkühlen. Ansonsten können die Aromen verloren gehen.

Warte allerdings auch nicht zu lange, sonst wird das Wachs im Topf wieder fest.

Gib für deinen Lieblingsduft ein paar Tropfen von den gewünschten ätherischen Ölen in das geschmolzene Wachs und verrühre es ordentlich.

Die Kombination von Duftölen kannst du frei wählen.

Sobald dir der Duft in die Nase steigt, dürfte es genug von dem Aroma Öl sein. Sollte die Kerze später zu wenig riechen,

schmelze das Wachs einfach noch mal ein.

Riecht deine Duftkerze zu stark, gibst du am besten noch etwas Wachs hinzu.

Ein wenig mehr Arbeit hast du mit frischen Zutaten.

Diese solltest du schon vor dem Schmelzen bereitgelegt haben.

Auch hier hast du einiges an Auswahl, was deiner Kerze einen angenehmen Duft zaubert.

Gib deine gewünschten Zutaten in das Glas oder vermische sie mit dem Wachs.

Solltest du dich für Zitrone, Limette oder Orange entscheiden, achte unbedingt darauf,

dass die Scheiben getrocknet sind. Frische Scheiben können schimmeln anfangen.

Um noch mehr Aroma zu erhalten, kannst du den Saft der Zitrusfrüchte in das Wachs pressen.

Schritt 5: Kerzen gießen

Hast du deinen Lieblingsduft kreiert, gieße das geschmolzene Wachs in deine Form.

Ist das Wachs ein wenig angehärtet, kannst du mit dem Dekorieren beginnen.

Danach lass die Kerze vollständig aushärten.

Fertig ist deine Duftkerze!

